



Wir möchten **neugeborene Kinder bis zum Alter von 3 Jahren** beobachten: dazu gehört ein sogenanntes «Ernährungstagebuch», die Umweltbedingungen werden erfragt und die Kinder regelmässig auf Allergiesymptome untersucht. Wir ermitteln die Keim-Besiedelung von Haut, Rachen und Darm, analysieren die Funktion der Abwehrzellen im Körper, führen Atemtests durch

und untersuchen die Muttermilch. Ihr Kind profitiert von gründlichen Untersuchungen zum Allergiestatus.

Es handelt sich um eine reine Beobachtungsstudie.

Wir sind sicher, dass wir damit einen grossen Schritt weiterkommen, dass wir in Zukunft Ernährungsempfehlungen abgeben können, damit das Immunsystem eine gesunde Entwicklung durchläuft.

**Helfen Sie uns, dass wir dieses Ziel erreichen können!**

**Helfen Sie uns, dass in Zukunft mehr Kinder von lästigen und oft auch gefährlichen Allergien verschont bleiben.**

Wir danken Ihnen, dass Sie diese Broschüre gelesen haben und freuen uns, Sie hoffentlich bald kennen zu lernen!

Das CARE-Studien Team



Falls Sie Interesse oder Fragen haben,  
kontaktieren Sie bitte unser Team unter:

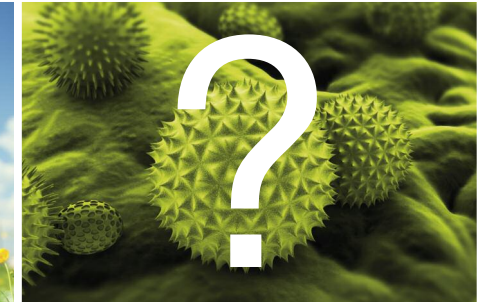
Tel. 077 473 55 37

E-mail: [care-studie@ck-care.ch](mailto:care-studie@ck-care.ch)

[www.care-studie.ch](http://www.care-studie.ch)

## CARE-Kinderstudie

Mit Hilfe einer neuen Studie möchten wir Allergien besser verstehen, um diese in Zukunft wirksam eindämmen zu können.



**Machen Sie doch mit!**

# Allergie – die neue Zivilisationskrankheit



Allergien sind ein Thema in den Medien, in Gesprächen und gehören heute sozusagen zum Alltag. Mit Bestimmtheit ist jemand in Ihrem Umfeld, vielleicht auch in Ihrer Familie betroffen.

Allergien haben sehr stark zugenommen. In der Mitte des letzten Jahrhunderts noch kaum bekannt, sind heute sowohl Erwachsene als auch Kinder häufig mit Allergiesymptomen konfrontiert. Diese können sich auf ganz verschiedene Art zeigen. Als Heuschnupfen, als Nahrungsmittelallergie, mit Haut-Ekzemen und Asthma. Die Lebensqualität leidet stark, der Alltag kann zur Tortur werden.



## Was ist eigentlich genau eine Allergie?

Was liegt diesen verschiedenen Symptomen zugrunde?

Allergie ist eine überschüssige Abwehrreaktion unseres Immunsystems auf verschiedene, an sich harmlose Stoffe in der Umwelt. Diese Stoffe, sogenannte Allergene, sind fast überall präsent. In unseren Wohnungen als Hausstaubmilben, den Haaren unserer Hunde und Katzen, im Blütenstaub, in unserer Nahrung als Hühnereisweiss, Getreide und Früchten ... die Liste von Allergenen kann beliebig erweitert werden.



Den Allergiesymptomen, so verschieden sie sich äussern, liegt eine gemeinsame fehlgeleitete Entzündungsreaktion in unserem Körper zugrunde. Diese zeigen sich in Ekzemen, in geschwollenen Nasenschleimhäuten und Augenlidern, Übelkeit bis zu schwersten Asthmareaktionen, die einen sofortigen Einsatz von Medikamenten erfordern.



Heute leiden etwa 30 % der Kinder unter Allergien. Oft beginnen diese mit einem sog. «Kindereczem», der Neurodermitis, bereits im Säuglingsalter. Manchmal verschwinden diese Allergiesymptome wieder, manchmal verschlechtert sich der Zustand und es treten zusätzliche Symptome auf, d.h. es können sich Heuschnupfen, Asthma und Lebensmittelallergien entwickeln. Was ist der Grund für diese unterschiedlichen Entwicklungen? Das wissen wir nur teilweise.

## Kann man Allergien verhindern?

Dies ist die zentrale Frage, die unsere Forschungsgruppe beschäftigt. Aus welchem Grund entwickelt unser Immunsystem eine fehlgeleitete Entzündungsreaktion auf harmlose Stoffe, die uns täglich umgeben und die uns eigentlich nicht schaden?



Unser moderner Lebensstil leistet der Allergieentwicklung auf jeden Fall Vorschub, so viel ist bekannt. Unsere Ernährung, die Abkehr von der landwirtschaftlichen Lebensweise, übertriebene Hygiene, der Einsatz von Medikamenten usw. spielen zusammen.

Wie wir – und andere Forschungsteams weltweit – gesehen haben, spielt die **Ernährung im frühesten Kindesalter jedoch eine ganz entscheidende Rolle** ob eine Allergie entsteht oder nicht. Dem Verdauungstrakt fällt dabei eine massgebende Bedeutung zu.

Da das Wissen in diesem Bereich noch sehr oberflächlich ist, führen wir eine sogenannte Beobachtungsstudie zur Allergieentwicklung im Kindesalter durch, die **CARE**-Studie: